

Inhalt

Vorwort	11
Ein Loch im Kopf	13
Die Freuden von Sainte-Anne	19
Identitätsfragen	24
»Soldaten wohnen auf den Kanonen«	29
Erster Exodus	33
Von den Champs-Élysées nach Neuilly-sur-Seine	40
Max Ophüls und die Ideologen	48
Und der Krieg kam	52
Familienangelegenheiten	57
Zweiter Exodus	62
Wie man sich aus einer Falle herauswindet	66
Die Neutralität oder Wie man sich zum zweiten Mal aus einer Falle herauswindet	72
Die Freiheitsstatue	77
Route 66 und <i>cabin time</i>	79
Magere Jahre	82
»Hollywood, kleine Insel«	91
Die Besetzung Japans	95
Occidental College	99
James Mason	105
Zurück nach Frankreich	107
Jahre der Assistenz	112
Marlene Dietrich	123

Max Ophüls' letzter Film	127
Wieder in Deutschland	137
Rückkehr nach Paris	143
Die Champs-Élysées, Fortsetzung und Ende	148
Ein Desaster	155
Bei der Entdeckung des Journalismus	159
Streiks bei der ORTF	167
Mein ganz und gar einziger Triumph	173
Auf der Suche nach meinem Amerika	179
Man kann nicht immer gewinnen	186
Gibt es überhaupt Gerechtigkeit?	193
»Nennen Sie mich einfach Herr Speer«	203
Die Ritz Bar	208
Princeton Days	212
Das amerikanische Fernsehen	216
<i>The Grass is Always Greener on the Other Side</i> oder Die Kirschen in Nachbars Garten schmecken immer ein wenig süßer	225
Hôtel Terminus	236
Novembertage	248
Der Journalismus in Kriegszeiten	253
Gespräch mit meinem Enkelsohn	260
Epilog	269
Danksagung	271
 Anmerkungen	 273
Literaturverzeichnis	305
Bildnachweis	307
Personenregister	309